



Betreff:

öffentlich

Entsperrung von Aufwendungen und den damit verbundenen Auszahlungen nach § 8 Nr. 1 der Haushaltssatzung 2015/2016

Einreicher: GB Zentrale Steuerung und Finanzen	Erstellungsdatum	06.10.2016
	Eingang 922:	06.10.2016

Beratungsfolge:	Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung		
02.11.2016		
Gremium		
Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Bezugnehmend auf die Empfehlungen der Entsperrungskommission werden die in der Anlage aufgeführten Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen für das Jahr 2016 ganz oder teilweise (in der jeweils angegebenen Höhe) entsperrt.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
					0	keine

Begründung:

Nach § 8 Nr. 1 Haushaltssatzung 2015/2016 sind alle Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen bis auf Weiteres zu 90% zur Bewirtschaftung freigegeben, soweit sie nicht durch § 8 Nr. 2 von vornherein von der Bewirtschaftungssperre ausgenommen sind (14 Ausnahmetatbestände).

Über darüber hinausgehende Freigaben entscheidet bis 10.000 EUR der Kämmerer und bei Beträgen über 10.000 EUR die Stadtverordnetenversammlung. Diesbezügliche Empfehlungen spricht die Entsperrungskommission aus.

Die weiteren Details und die dazugehörige Anlage mit den Beschlussempfehlungen im Einzelnen werden nach der Behandlung in der Entsperrungskommission nachgereicht.

1. Sitzung der Entsperrungskommission am 10.10.2016

Anträge auf Entsperrung

Vorschlag der Verwaltung: Anträge sollten genehmigt werden.

Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Entsperrungs- betrag in Euro	verfügbare Mittel zum Stand Antragsstellung	Empfehlung der Entsperrungs- kommission
Büro für Chancengleichheit und Vielfalt (904)					
1	1114200.5318100	Zuschüsse an freie Träger und Vereine	4.130,00	64.191,08	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Bereich	4.130,00	64.191,08	
Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung (92)					
2	1111100.5441200	Beteiligungsmanagement Aufwendungen für Steuern	28.500,00	331.318,00	Genehmigung gemäß Antrag
3	1114100.5421100	Stadtverordnetenversammlung Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	38.800,00	203.457,22	Genehmigung gemäß Antrag
4	1114100.5492000	Stadtverordnetenversammlung Fraktionszuweisungen	40.420,00	81.031,95	Genehmigung gemäß Antrag
5	1114400.5318000	Öffentlichkeitsarbeit/Marketing Zuschüsse an freie Träger und Vereine	23.800,00	-21.362,00	Genehmigung gemäß Antrag
6	2520401.5318000	Gedenkstätte Lindenstraße Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	8.350,00	303.050,40	Genehmigung gemäß Antrag
7	57100/57500	DK 5034 - Bereich 923 ordentliche Aufwendungen	22.436,56	655.960,22	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	162.306,56	1.553.455,79	
Fachbereich Recht, Personal und Organisation (93)					
8	1113100.5431530	Allgemeine Rechtsangelegenheiten Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten und Sachverständigenkosten	42.000,00	613.247,62	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	42.000,00	613.247,62	
Fachbereich Steuerung und Innovation (14)					
9	1112400.diverse	DK 1064 - ordentliche Aufwendungen	177.950,00	97.445,33	Genehmigung gemäß Antrag
10	1119001.5291100	Fachbereichsleitung Steuerung und Innovation Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	30.000,00	668.259,90	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	207.950,00	765.705,23	
Fachbereich Verwaltungsmanagement (15)					
11	1112300.diverse	DK 1027 - Aufwendungen Unterprodukt Zentrale Dienste	243.750,00	615.013,26	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	243.750,00	615.013,26	

Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Entsperrungs- betrag in Euro	verfügbare Mittel zum Stand Antragsstellung	Empfehlung der Entsperrungs- kommission
Geschäftsbereichsleitung Bildung, Kultur und Sport (2)					
12	2840402.5315000	Bürger- und Begegnungshäuser Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen	24.050,00	2,00	Genehmigung gemäß Antrag
13	2840402.5318100	Bürger- und Begegnungshäuser Zuschüsse an freie Träger und Vereine	54.550,00	29.374,00	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Geschäftsbereichsleitung 2	78.600,00	29.376,00	
Fachbereich Bildung und Sport (21)					
14	2410000.5429100	Aufwendungen für Schülerbeförderung	101.980,00	168.972,95	Genehmigung gemäß Antrag
15	2430001.5429100	Sonstige schulische Aufgaben Aufwendungen für Schülerspeisung	20.450,00	2.588,13	Genehmigung gemäß Antrag
16	4210000.5318100	Förderung des Sports Zuschüsse an freie Träger und Vereine	81.570,00	48.566,32	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	204.000,00	220.127,40	
Fachbereich Kultur und Museum (24)					
17	2520100.5241100	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte (gBgA) Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	13.750,00	16.582,46	Genehmigung gemäß Antrag
18	2520100.5291100	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte (gBgA) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	14.000,00	-27.405,12	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	27.750,00	-10.822,66	
Bibliothek (27)					
19	2720100.5272000	Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen (Medien)	32.000,00	152.233,17	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	32.000,00	152.233,17	
Volkshochschule (28)					
20	2710000.5019300	Honorare	44.000,00	-4.545,41	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	44.000,00	-4.545,41	
Fachstelle für Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung (301)					
21	3420000.5019300	Arbeitsförderung Honorare	22.310,00	196.457,00	Genehmigung gemäß Antrag
22	3420000.5271930	Arbeitsförderung weitere Sachaufwendungen	29.910,00	268.064,82	Genehmigung gemäß Antrag
23	3420000.5317100	Arbeitsförderung Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	27.200,00	154.244,93	Genehmigung gemäß Antrag
24	3420000.5318100	Arbeitsförderung Zuschüsse an freie Träger und Vereine	39.210,00	352.890,00	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	118.630,00	971.656,75	

Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Entsperrungs- betrag in Euro	verfügbare Mittel zum Stand Antragsstellung	Empfehlung der Entsperrungs- kommission
Fachbereich Ordnung und Sicherheit (32)					
25	1220101.5291100	Allg. Ordnungsangelegenheiten Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	11.500,00	76.281,67	Genehmigung gemäß Antrag
26	1220201.5291100	Bürgerservicecenter Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	72.000,00	145.285,92	Genehmigung gemäß Antrag
27	1220400.5231900	Bußgeldangelegenheiten sonstige Mieten und Pachten	15.100,00	111.802,50	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	98.600,00	333.370,09	
Fachbereich Feuerwehr (37)					
28	1260000.diverse	DK 3051 12600 - ordentliche Aufwendungen FB 37 - Brandschutz	186.170,00	718.882,94	Genehmigung gemäß Antrag
29	1270000.diverse	DK 3052 12700 - ordentliche Aufwendungen FB 37 - Rettungsdienst	296.880,00	996.208,68	Genehmigung gemäß Antrag
30	1270100.diverse	DK 3053 12701 - ordentliche Aufwendungen FB 37 - Regionalleitstelle	63.540,00	183.078,82	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	546.590,00	1.898.170,44	
Fachbereich Soziales und Gesundheit (38)					
31	12205/12206	DK 3025 - FB 38 Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen	15.000,00	53.965,94	Genehmigung gemäß Antrag
32	35170. diverse	DK 3037 - ordentliche Aufwendungen FB 38 - soziale Angelegenheiten (örtl.) Träger	158.000,00	270.979,04	Genehmigung gemäß Antrag
33	41400.diverse	DK 3040 - ordentliche Aufwendungen FB 38 - Gesundheitsschutz/Gesundheitspflege	53.910,00	266.152,45	Genehmigung gemäß Antrag
34	52201.diverse	DK 3043 - ordentliche Aufwendungen FB 38 - Wohnungswesen, Wohngeld	10.900,00	37.489,68	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	237.810,00	628.587,11	

Nr.	Produktkonto	Bezeichnung	Entsperrungs- betrag in Euro	verfügbare Mittel zum Stand Antragsstellung	Empfehlung der Entsperrungs- kommission
Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen (47)					
35	5230100.diverse	DK 4328 - Unterhaltung Denkmäler und Kunstobjekte	18.800,00	80.454,33	Genehmigung gemäß Antrag
36	5410002.diverse	DK 4313 - Unterhaltung Straßenbäume und Straßenbegleitgrün	105.380,00	5.439,49	Genehmigung gemäß Antrag
37	5410003.diverse	DK 4315 - Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	361.950,00	149.911,22	Genehmigung gemäß Antrag
38	5410003.diverse	DK 4316 - Unterhaltung von Ingenieurbauwerken	33.700,00	116.103,54	Genehmigung gemäß Antrag
39	5410004.diverse	DK 4317 - Unterhaltung Verkehrslenkungsanlagen	144.380,00	22.683,13	Genehmigung gemäß Antrag
40	5410023.diverse	DK 4370 - Radverkehrskonzept Verkehrsanlagen	45.000,00	59.571,92	Genehmigung gemäß Antrag
41	5410033.5221100	Gemeindestraßen/Verkehrsanlagen (Barcelona) Unterhaltung des sonstigen Vermögens	12.000,00	307,55	Genehmigung gemäß Antrag
42	5460000.diverse	DK 4318 - Unterhaltung Parkeinrichtungen	38.770,00	14.284,20	Genehmigung gemäß Antrag
43	5510000.diverse	DK 4311 - Unterhaltung Kinderspielplätze	29.000,00	61.871,65	Genehmigung gemäß Antrag
44	5510000.diverse	DK 4312 - Grünflächenunterhaltung	147.510,00	21.901,13	Genehmigung gemäß Antrag
45	5510000.5221200	Öffentliches Grün/Landschaftsbau Unterhaltung der Bäume in Grünanlagen	28.000,00	11.274,51	Genehmigung gemäß Antrag
46	5520100.diverse	DK 4320 - Unterhaltung komm. Gewässer II.Ordnung	21.330,00	26.693,24	Genehmigung gemäß Antrag
47	55301/55302	DK 4330 - Friedhöfe/Krematorium	61.660,00	22.021,28	Genehmigung gemäß Antrag
		Summe Fachbereich	1.047.480,00	592.517,19	
		Gesamt	3.095.596,56	8.422.283,06	

Anlage zur Drucksache 16/SVV/0629

Folgende Anträge wurden für die Sitzung der Entsperrungskommission am 10.10.2016 eingereicht:

Antrag Nr.: 1 Büro für Chancengleichheit und Vielfalt - Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 4.130,00 EUR

Begründung des Bereiches 904

Es handelt sich um die Förderung des Autonomen Frauenzentrums Potsdam e.V. und den Kultur- und Bildungsbereich primaDonna. Der Verein engagiert sich für die Umsetzung frauenpolitischer Zielsetzungen zur Schaffung einer gleichberechtigten Gesellschaft und spielt eine wesentliche Rolle im soziokulturellen Leben der Landeshauptstadt Potsdam. Er bietet für Mädchen und Frauen spezielle Angebote und Unterstützung bei Themen zur Geschlechterproblematik, Sexismus, der Integration von Migrantinnen sowie die Einbindung junger Menschen in den Gesellschaftsvertrag.

Die Entsperrung der Mittel ist notwendig, damit die laufenden Verpflichtungen für Miet- und Gehaltszahlungen des Autonomen Frauenzentrum Potsdam e.V. beglichen werden können und eine volle Umsetzung der Aufgaben des Migrantenbereites möglich ist.

Antrag Nr.: 2 Beteiligungsmanagement – Aufwendungen für Steuern

notwendiger Entsperrungsbetrag 28.500,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Der Planansatz basiert auf der Kapitalertragssteuer (KapErtrSt) und Solidaritätszuschlag für die prognostizierten Ausschüttungen aus dem Jahresüberschuss der vorangegangenen Jahre sowie der Dividende der verbundenen Unternehmen. Bei beiden Zahlungen handelt es sich um Brutto-Ausschüttungen, welche KapErtrSt (ermäßigter Satz 15%), Solidaritätszuschlag und die Verwaltungsgebühr beinhalten. Diese Aufwendungen sind entsprechend durch die Landeshauptstadt Potsdam abzubilden und werden bei der Vereinnahmung verrechnet.

Mit der nun vorliegenden Ausschüttung des Jahresüberschusses 2015 wird deutlich, dass die Aufwendungen der KapErtrSt über dem Planansatz liegen und eine vollständige Entsperrung der Mittel notwendig ist.

Antrag Nr.: 3 Büro der Stadtverordnetenversammlung – Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit

notwendiger Entsperrungsbetrag 38.800,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Die Mittel werden benötigt, um Aufwand, Sitzungsgeld, Verdienstaufschlag und Kinderbetreuungskosten gemäß Entschädigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam satzungsgemäß zahlen bzw. erstatten zu können.

Antrag Nr.: 4 Büro der Stadtverordnetenversammlung – Fraktionszuweisungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 40.420,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Die Fraktionszuweisungen wurden auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 05.11.2014 DS 14/SVV/0941 (Fraktionsfinanzierung) in der Planung für das Haushaltsjahr 2016 für Januar bis Dezember eingestellt und werden entsprechend vollumfänglich benötigt.

Antrag Nr.: 5 Öffentlichkeitsarbeit/Marketing – Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 23.800,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Entsprechend dem Beschluss der SVV vom 2. Mai 2012, DS 12/SVV/0008, wird die Wissenschaftsetage im Bildungsforum ab 2013 mit jährlich 190.000 EUR gefördert.

Aufgrund entstandener Sonderaufwendungen im Zusammenhang mit baulichen Gegebenheiten wurde in sämtlichen Gremien ein Aufwuchs von 25.000 EUR pro Jahr beschlossen (beginnend 2014), der je zur Hälfte von der Landeshauptstadt Potsdam und dem Verein proWissen e. V. getragen wird. Auf dieser Grundlage stellte proWissen e.V. zwei Anträge auf Gewährung von Zuwendung in Höhe von insgesamt 202.000 EUR für das Jahr 2016. Die Zuwendungsbescheide ergingen am 8. Dezember 2015 (über 12.000 EUR) und am 26. Oktober 2015 (über 190.000 EUR).

Für die Förderung imageprägender Feste in Regie von Vereinen und freien Trägern wurden insgesamt 15.000 EUR eingeplant. Zur Sicherung der Feste liegt ein Auftrag der SVV (Beschluss 14/SVV/1088 Haushaltssatzung der LHP für die Haushaltsjahre 2015/2016) vor. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf der Durchführung von Festen im Holländischen Viertel, bislang wurde ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für die Durchführung einer weihnachtlichen Veranstaltung eingereicht.

Des Weiteren erfolgt 2016 ein Ausbau der Beziehungen zur französischen Stadt Versailles und der afrikanischen Stadt Sansibar.

Aus diesen Gründen wird die Entsperrung der HH-Mittel erforderlich.

Antrag Nr.: 6 Gedenkstätte Lindenstraße – Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

notwendiger Entsperrungsbetrag 8.350,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Mit Beschluss 12/SVV/0753 wurde die Gründung einer Stiftung bürgerlichen Rechts für die Gedenkstätte Lindenstraße beschlossen. Der jährliche Gesamtetat zum Betrieb der Stiftung beträgt ca. 600.000 EUR und wird hälftig durch das Land Brandenburg und die Landeshauptstadt Potsdam getragen. Um die Gewährung der Zuwendung für das 2. Halbjahr durch die LHP zu gewährleisten und den Betrieb und die Weiterentwicklung der Gedenkstätte Lindenstraße sicher zu stellen, ist die Freigabe der Mittel erforderlich.

Antrag Nr.: 7 Deckungskreis 5034 – Aufwendungen des Bereiches
Wirtschaftsförderung

notwendiger Entsperrungsbetrag 22.436,56 EUR

Begründung des Fachbereiches 92

Das STEK-Gewerbe aus dem Jahr 2010 hat einen Planungs- und Betrachtungszeitraum bis zum Jahr 2020. Es bildet die Grundlage für die aktuelle Gewerbeflächenpolitik der Landeshauptstadt Potsdam und war die Grundlage für die Erarbeitung des Gewerbeflächensicherungskonzeptes (Drucksache 12/SVV/0157) inkl. der Richtlinie zur Sicherung von gewerblichen Bauflächen vom 12. April 2012.

Die Erarbeitung und Fortschreibung des STEK-Gewerbes mit einem Betrachtungshorizont bis zum Jahr 2030 soll die Verstetigung der konzeptionellen Grundlagen und damit den Handlungsrahmen für die langfristige Gewerbeflächenpolitik der Landeshauptstadt Potsdam über 2020 hinaus sichern und damit auch zukünftig Erträge aus Steuereinnahmen (Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer und Gewerbesteuer) zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben in der Landeshauptstadt sicherstellen.

Für die Erarbeitung und Fortschreibung des STEK-Gewerbes ist eine Entsperrung der Mittel notwendig.

Antrag Nr.: 8 Allgemeine Rechtsangelegenheiten – Gerichts-, Anwalts- und
Notarkosten

notwendiger Entsperrungsbetrag 42.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 93

Die Aufwendungen sind für Gerichts-, Anwalts- und Sachverständigenkosten (u.a. Entwicklungsgebiet Kramnitz, SVB 03) sowie für pflichtige Versicherungsleistungen vorgesehen.

Antrag Nr.: 9 Deckungskreis 1064 – Aufwendungen des Bereiches
Informationstechnik

notwendiger Entsperrungsbetrag 177.950,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 14

Eine Entsperrung der Mittel ist notwendig, um bestehende vertragliche Verpflichtungen für neu eingeführte Fachverfahren gewährleisten zu können.

Antrag Nr.: 10 Fachbereichsleitung Steuerung und Innovation - Aufwendungen für
sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 30.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 14

Die Aufwendungen sind für die Realisierung IT-strategischer Aufgaben vorgesehen. Für die Umsetzung von IT-Infrastrukturprojekten (Erneuerung Netzwerksoftware) und Erneuerung der Rechenzentruminfrastruktur wird der vollständige Ansatz benötigt.

Antrag Nr.: 11 Deckungskreis 1027 – Aufwendungen Zentrale Dienste

notwendiger Entsperrungsbetrag 243.750,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 15

Eine vollständige Mittelfreigabe ist notwendig, um Aufwendungen für Porto, Telekommunikation, Wartung und Pflege der Kommunikationsanlagen, Mieten an das Kommunale Fuhrparkmanagement, Druckerei sowie an das Archiv und die Verwaltungsbibliothek tätigen zu können.

Antrag Nr.: 12 Bürger- und Begegnungshäuser – Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen

notwendiger Entsperrungsbetrag 24.050,00 EUR

Begründung des Geschäftsbereiches 2

Die Mittelentsperrung ist notwendig, um die Arbeitsfähigkeit des Bürgerhauses am Schlaatz für den Monat Dezember 2016 zu sichern. Die Förderung dieser Einrichtung ist eine Anteilsfinanzierung der laufenden Personal-, Miet-, Betriebs- und Sachkosten.

Antrag Nr.: 13 Bürger- und Begegnungshäuser – Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 54.550,00 EUR

Begründung des Geschäftsbereiches 2

Die Mittelentsperrung ist notwendig, um die Grundförderung für das Betreiben der Bürger- und Begegnungshäuser (Anteilsfinanzierung der laufenden Personal-, Miet- und Sachkosten) für den Monat Dezember 2016 sichern zu können.

Antrag Nr.: 14 Schülerbeförderung – Aufwendungen für Schülerbeförderung

notwendiger Entsperrungsbetrag 101.980,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 21

Gemäß § 112 des Brandenburgischen Schulgesetzes in Verbindung mit der Satzung über die Erstattung der Schülerfahrtkosten sowie die Beförderung von Schülerinnen und Schülern der Landeshauptstadt Potsdam erfolgt die Zahlung der monatlichen Rechnungen für die Beförderung von behinderten Schülerinnen und Schülern lt. Beförderungsverträgen. Erstattungen von Kosten der Schülermonatskarten an die Eltern erfolgen nach Vorlage der halbjährlichen bzw. monatlichen Abrechnungen.

Eine Entsperrung der Mittel ist notwendig, da aufgrund von steigender Schülerzahlen sich die Aufwendungen in der Schülerbeförderung erhöhen.

Antrag Nr.: 15 Sonstige schulische Aufgaben – Aufwendungen für Schülerspeisen

notwendiger Entsperrungsbetrag 20.450,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 21

Die Aufwendungen werden für die Bezahlung der monatlichen Rechnungen für die Versorgung Potsdamer Schüler mit Schulspeisung gemäß Beschluss der SVV (11/SVV/0594) für die anteilige oder vollständige Übernahme der Kosten bei Härtefällen benötigt.

Bei der Freigabe der Mittel ist davon auszugehen, dass der tatsächliche Bedarf für die Aufwendungen für Schülerspeisung nicht gedeckt werden kann.

Antrag Nr.: 16 Förderung des Sports - Zuschüsse an freie Träger und Vereine

notwendiger Entsperrungsbetrag 81.570,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 21

Die Mittel werden auf der Grundlage der bestehenden Verträge zwischen der Landeshauptstadt Potsdam und den Potsdamer Sportvereinen für Leistungen zum Erhalt der Sportanlagen benötigt:

- Beschaffung von Verbrauchsmaterialien
- Materialien zur Gerätereparatur
- Wartung und Instandhaltung der Sportanlagen und Gebäude.

Die Aufwendungen decken ebenfalls die Ausreichung von Sportfördermitteln laut gültiger Sportfördersatzung ab.

Antrag Nr.: 17 Potsdam Museum – Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

notwendiger Entsperrungsbetrag 13.750,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 24

Eine Entsperrung der Mittel ist notwendig, um die vertraglichen Verpflichtungen, die für die Objektbetreuung an einen externen Dienstleister beauftragt wurde, einzuhalten.

Antrag Nr.: 18 Potsdam Museum – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 14.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 24

Für die Gestaltung und Umsetzung von Ausstellungen ist eine vollständige Entsperrung der Mittel notwendig.

Antrag Nr.: 19 Stadtbibliothek – Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen (Medien)

notwendiger Entsperrungsbetrag 32.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 27

Seit Eröffnung der Hauptbibliothek im Bildungsforum erfreut sich die Stadt- und Landesbibliothek einer konstant hohen Nutzung und erzielt jährlich 1,25 Millionen Entleihungen.

Ein Aufgabenbereich mit höheren Anforderungen als bisher ist seit 2015 die Unterstützung von Asylsuchenden und Menschen mit Migrationshintergrund, die dauerhaft in Potsdam bleiben, bei ihrem Integrationsbestreben. Durch die verstärkte Nutzung und durch die hohe Anzahl an Deutschkursen für Asylsuchende in der Volkshochschule im Bildungsforum hat sich der Bedarf an Medien zum Erlernen der deutschen Sprache enorm erhöht und muss stetig ausgebaut werden. Geplant ist die Einrichtung einer Themenmediathek „Ankommen in Deutschland“. Hier geht es nicht nur um Medien zum Spracherwerb, sondern um Werke, welche die Integration erleichtern wie Rechtsratgeber, Kulturknigge u.ä. Darüber hinaus sind auch weitere Medien für das Erfolgsprojekt „Lernwerkstatt“ (Weiterbildungspreis des Landes Brandenburg) gemeinsam mit der Volkshochschule, erforderlich. Ferner sollen Buchpakete für Willkommensklassen angeschafft werden.

Aus oben genannten Gründen wird um Aufhebung der Mittelsperre gebeten.

Antrag Nr.: 20 Volkshochschule - Honorare

notwendiger Entsperrungsbetrag 44.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 28

Die Volkshochschule arbeitet zur Realisierung ihres jeweiligen Jahresprogrammes ausschließlich mit freiberuflichen Dozentinnen und Dozenten. Um die für 2016 geplanten Erträge aus Teilnehmerentgelten (Durchführung von Kursen und Veranstaltungen im offenen Programm wie auch Betriebskurse und betriebliches Gesundheitsmanagement) erwirtschaften zu können, ist die Freigabe der gesperrten Mittel unbedingt erforderlich. Die Volkshochschule ist gegenüber den Kursleitern zur rechtzeitigen und vollständigen Honorarzahlung für die von ihnen erbrachten Leistungen verpflichtet.

Antrag Nr.: 21 - 24 Arbeitsförderung

notwendiger Entsperrungsbetrag 118.630,00 EUR

Begründung der Fachstelle 3001

Gemäß § 7 Nr. 1 der Haushaltssatzung 2015/2016 bildet für alle Fachbereiche ein Teilhaushalt ein Budget gemäß § 6 Abs.3 KomHKV. Für den Geschäftsbereich 3 gilt sogar gemäß § 7 Nr. 3 der Haushaltssatzung 2015/2016, dass die Teilhaushalte aller Fachbereiche ein Budget bilden, also über den gesamten Geschäftsbereich.

Im Rahmen diesen Budgets sind gemäß § 23 Abs. 1 KomHKV alle Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

Der Gesamtbericht des GB 3 weist per 30.06.2016 eine Überschreitung des Budgets in Höhe von ca. 7,5 Mio. EUR aus. Es ist davon auszugehen, dass auch bei günstiger Entwicklung und der tatsächlichen Verwendungsmöglichkeit von periodenfremden Erträgen eine Budgetüberschreitung stattfindet. Bevor eine überplanmäßige Deckung mit Mitteln außerhalb des GB 3 in Frage kommt, sollten alle geplanten aber gesperrten Mittel in Anspruch genommen werden.

Antrag Nr.: 25 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 11.500,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 32

Zur Erfüllung von Pflichtaufgaben nach Weisung, insbesondere für Bestattungen von Verstorbenen ohne Angehörige und für die Durchführung von Sicherungsmaßnahmen bei der Kampfmittelberäumung, ist eine Entsperrung der Mittel notwendig.

Antrag Nr.: 26 Bürgerservicecenter – Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 72.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 32

Die beantragten personengebundenen amtlichen Dokumente (Personalausweise, Pässe) sind in ihrer Geltungsdauer begrenzt bzw. für amtliches Handeln unabweisbar, so dass die Antragstellung ohne schuldhaftes Verzögerungen durch die Behörde zu bearbeiten ist.

Die Herstellung der Ausweisdokumente wird ausschließlich bei der Bundesdruckerei GmbH beantragt. Gemäß der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bundesdruckerei hat die Bezahlung unverzüglich nach Lieferung und Rechnungslegung zu erfolgen. Bei Zahlungsverzug fallen Nebenforderungen (Mahngebühren, Verzugszinsen) an.

Um der Verpflichtung zur Erstellung der Ausweisdokumente weiterhin nachkommen zu können, ist die Entsperrung der geplanten Haushaltsmittel unabdingbar.

Antrag Nr.: 27 Bußgeldangelegenheiten – sonstige Mieten und Pachten

notwendiger Entsperrungsbetrag 15.100,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 32

Die Aufwendungen dienen zur Erfüllung von Pflichtaufgaben nach Weisung und werden zur Finanzierung der angemieteten Geschwindigkeitsmessanlagen zur Überwachung des fließenden Verkehrs eingesetzt.

Für 2017 ist eine Ausschreibung für eine weitere mobile Messeinrichtung mit Kfz geplant. Nunmehr besteht 2016 die Möglichkeit eine technisch auf dem aktuellsten Stand stehende Messeinrichtung bis Jahresende zu testen. Zur Finanzierung der Testphase ist eine Entsperrung der Mittel notwendig.

Antrag Nr.: 28 Deckungskreis 3051 FB 37 – ordentliche Aufwendungen Brandschutz

notwendiger Entsperrungsbetrag 186.170,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 37

Die Wartung und Reparatur der Fahrzeuge und Einsatztechnik sind ohne Verzug notwendig, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr sicherzustellen. Eine zeitliche Verzögerung einer Beauftragung würde diese gefährden.

Die Mittel für die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Feuer- und Rettungswache (Gas, Strom, Wasser, Heizung, etc.) werden ebenfalls in voller Höhe benötigt, da eine Einstellung der Lieferungsleistungen zu massiven Beeinträchtigungen bei der Einsatzbereitschaft führt.

Antrag Nr.: 29 Deckungskreis 3052 FB 37 – ordentliche Aufwendungen Rettungsdienst

notwendiger Entsperrungsbetrag 296.880,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 37 wie Antrag Nr. 28

Eine vollständige Entsperrung ist notwendig, da die Landeshauptstadt Potsdam Leistungen für Dritte erbringt, welche vertraglich zugesichert wurden.

Antrag Nr.: 30 Deckungskreis 3053 FB 37 – ordentliche Aufwendungen Regionalleitstelle

notwendiger Entsperrungsbetrag 63.540,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 37

Eine vollständige Entsperrung ist notwendig, da die Landeshauptstadt Potsdam Leistungen für Dritte erbringt, welche durch eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung (siehe Amtsblatt für Brandenburg Nr. 4 vom 30.01.2008) zugesichert wurden.

Antrag Nr.: 31 Deckungskreis 3025 FB 38 – Lebensmittelüberwachung und
Veterinärwesen

notwendiger Entsperrungsbetrag 15.00,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38

Für den Deckungskreis wird zum aktuellen Zeitpunkt kein Mehr- oder Minderbedarf gemeldet. Jedoch zeigt der Fachbereich 38 mit dem Bericht per 30.06.2016 trotz einer unterjährigen Entspannung im Flüchtlingsbereich ein Zuschussmehrbedarf des Fachbereichsbudgets gegenüber der Haushaltsplanung 2015/2016 in Höhe von ca. 3,3 Mio. EUR an.

Um den bestehenden operativen und politischen Risiken frühzeitig und anforderungsgerecht zu begegnen, ist nunmehr die Entsperrung der Ansätze erforderlich.

Antrag Nr.: 32 Deckungskreis 3037 FB 38 – ordentliche Aufwendungen soziale
Angelegenheiten (örtl.) Träger

notwendiger Entsperrungsbetrag 158.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38 wie Antrag Nr. 31

Antrag Nr.: 33 Deckungskreis 3040 FB 38 – ordentliche Aufwendungen
Gesundheitsschutz/Gesundheitspflege

notwendiger Entsperrungsbetrag 53.910,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38

Die gesperrten Mittel werden für einen nicht geplanten Kooperationsvertrag mit dem Klinikum Ernst von Bergmann sowie für erhöhte Ausschreibungs- und Dolmetscherkosten benötigt.

Antrag Nr.: 34 Deckungskreis 3043 FB 38 – ordentliche Aufwendungen
Wohnungswesen/Wohngeld

notwendiger Entsperrungsbetrag 10.900,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 38 wie Antrag Nr. 31

Antrag Nr.: 35 Deckungskreis 4328 FB 47 – Unterhaltung Denkmale und Kunstobjekte

notwendiger Entsperrungsbetrag 18.800,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Die gesperrten Mittel werden zur Absicherung von Maßnahmen der Gefahrenabwehr und Verkehrssicherung von Kunstobjekten (z.B. Nordkolonaden Glienicker Brücke, Schöpfwerk Nattwerder) benötigt.

Antrag Nr.: 36 Deckungskreis 4313 FB 47 – Unterhaltung Straßenbäume und Straßenbegleitgrün

notwendiger Entsperrungsbetrag 105.380,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Zur Unterhaltung der Straßenbäume und des Straßenbegleitgrüns gehört auch die Gewährleistung der Verkehrssicherheit.

Die noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel werden für die Herstellung der Verkehrssicherheit an Straßenbäumen bzw. für Fällungen und Nachpflanzungen benötigt.

Antrag Nr.: 37 Deckungskreis 4315 FB 47 – Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze

notwendiger Entsperrungsbetrag 361.950,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Im Deckungskreis 4315 sind die Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze sowie zur akuten Gefahrenabwehr auf öffentlichen Verkehrsanlagen veranschlagt.

Eine Entsperrung von Haushaltsmitteln ist zur Schaffung der Verkehrssicherheit sowie für die Gefahrenabwehr unabdingbar.

Antrag Nr.: 38 Deckungskreis 4316 FB 47 – Unterhaltung Ing. Bauwerke

notwendiger Entsperrungsbetrag 33.700,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Im Deckungskreis 4316 sind die Aufwendungen für die Unterhaltung und Verkehrssicherung von Ingenieurbauwerken wie Brücken, Treppen und Durchlässe veranschlagt.

Die noch zur Verfügung stehenden freien Mittel (ca. 116 TEUR) sowie die gesperrten Mittel (34 TEUR) werden für Schadensbeseitigung- bzw. Gefahrenabwehrmaßnahmen (u.a. Lange Brücke, Nuthedamm, Humboldtbrücke, Meyerrohr, Fußgänger Brücke Sterncenter) benötigt.

Antrag Nr.: 39 Deckungskreis 4317 FB 47 – Unterhaltung Verkehrslenkungsanlagen

notwendiger Entsperrungsbetrag 144.380,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Die Landeshauptstadt Potsdam hat auf allen öffentlichen Verkehrsflächen in der Stadt die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten (Verkehrssicherungspflicht). Diese begründet sich u.a. aus den §§ 839ff BGB, dem Artikel 34 GG sowie dem § 45 StVO. Die zu entsperrenden Mittel dienen ausschließlich der Erhaltung bzw. der Wiederherstellung der Verkehrssicherheit mittels verkehrsorganisatorischer Maßnahmen (Verkehrszeichen, Fahrbahnmarkierungen, Lichtsignalanlagen).

Die noch zur Verfügung (27 TEUR) sowie gesperrten Mittel (144 TEUR) werden zur Umsetzung von Beschlüssen hauptsächlich zur Schulwegsicherung (16/SVV/0261-Schulwegsicherung Bereich Ecke Georg-Hermann-Allee/Esplanade sowie Pappel- bzw. Georg-Hermann-Allee, 16/SVV/0103 Tempo 30 Georg-Hermann-Allee, 14/SVV/0894 u.16/SVV/001 – Schulwegsicherung Bereich August-Bebel-Straße/Stahnsdorfer Straße, Bereich August-Bebel-Straße/Rudolph-Breitscheid-Straße) benötigt.

Antrag Nr.: 40 Deckungskreis 4370 FB 47 – 474 Radverkehrskonzept
Verkehrsanlagen

notwendiger Entsperrungsbetrag 45.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Für die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes (RVK) werden alle im Haushaltsplan veranschlagten finanziellen Mittel benötigt (u.a. Hegelallee, Voltaireweg/Schlegelstraße, Lange Brücke, Behebung Radwegeschäden).

Antrag Nr.: 41 Gemeindestraßen/Verkehrsanlagen (Barcelona) – Unterhaltung des
sonstigen Vermögens

notwendiger Entsperrungsbetrag 12.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung (05/SVV/0529) am 02.11.2005 erfolgte die Selbstbindung an die Erklärung von Barcelona v. 24.03.1995 mit ihren erklärten Zielen und Inhalten. Zur Erarbeitung eines Maßnahmenplanes wurde die Verwaltung mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung (06/SVV/0788) am 01.11.2006 zur Umsetzung der Erklärung von Barcelona verpflichtet.

Für die Umsetzung einer barrierefreien Wegebeziehung auf der Halbinsel Hermannswerder werden die Aufwendungen vollumfänglich benötigt.

Antrag Nr.: 42 Deckungskreis 4318 FB 47 – Unterhaltung Parkeinrichtungen

notwendiger Entsperrungsbetrag 38.770,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Im Deckungskreis 4318 sind Aufwendungen für die Unterhaltung der Parkscheinautomaten und der Parkflächen sowie Mittel zur Umsetzung des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes veranschlagt. Zudem wurde die Parkraumbewirtschaftung zur Ertragssteigerung der Landeshauptstadt Potsdam in das Zukunftsprogramm aufgenommen.

Eine wesentliche Voraussetzung für die Umsetzung des beschlossenen Parkraumbewirtschaftungskonzeptes und die Erreichung der Ziele des Zukunftsprogrammes ist die störungsfreie Arbeitsweise der Geräte und System. Um die Sicherung der Funktion der Parkscheinautomaten und des Parkmanagementsystems gewährleisten zu können, ist die Entsperrung der Mittel notwendig.

Antrag Nr.: 43 Deckungskreis 4311 FB 47 – Unterhaltung Kinderspielplätze

notwendiger Entsperrungsbetrag 29.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Die gesperrten Haushaltsmittel in Höhe von 29.000 EUR werden für erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen an öffentlichen Spielplätzen benötigt.

Antrag Nr.: 44 Deckungskreis 4312 FB 47 – Grünflächenunterhaltung

notwendiger Entsperrungsbetrag 147.510,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Sowohl die zurzeit noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel (20.988,40 EUR) als auch die gesperrten Mittel in Höhe von 147.510 EUR werden zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit in öffentlichen Grünanlagen und zur unmittelbaren Gefahrenabwehr (u.a. Wegebeleuchtung Freundschaftsinsel, Wegedecken Platz der Einheit, Herstellung überalterter Grünanlagen z.B. Humboldtring/L.-Pulewka-Straße, Wege und Grünanlagen Pappelhofpassage) benötigt.

Antrag Nr.: 45 Öffentliches Grün/Landschaftsbau – Unterhaltung der Bäume in Grünanlagen

notwendiger Entsperrungsbetrag 28.000,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Die Fortführung der notwendigen Baumpflegearbeiten auf Flächen innerhalb des Bereiches Grünflächen machen die Entsperrung des gesamten Planansatzes unabdingbar. Gemäß Gutachten sind Pflegearbeiten an Bäumen zur Wahrung der Verkehrssicherheit u.a. in den Wohngebieten Innenstadt Nord, Waldstadt II, Kirchsteigfeld notwendig.

Antrag Nr.: 46 Deckungskreis 4320 FB 47 – Unterhaltung kommunale Gewässer II. Ordnung

notwendiger Entsperrungsbetrag 21.330,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Aus diesem Deckungskreis werden Maßnahmen zur Verkehrssicherung und Gefahrenbeseitigung an Gräben sowie zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen gemäß Brandenburgischem Wassergesetz (z.B. Aradosee, Judengraben, Graben 00-19-12, Bäkegraben, Schafgraben) finanziert.

Antrag Nr.: 47 Deckungskreis 4330 FB 47 – Friedhöfe/Krematorium

notwendiger Entsperrungsbetrag 61.660,00 EUR

Begründung des Fachbereiches 47

Die Aufwendungen des Deckungskreises Friedhöfe/Krematorium werden zur Aufrechterhaltung des Friedhofsbetriebes, zur Verkehrssicherung auf den Friedhöfen und Unterhaltung der städtischen Gebäude sowie zur Betreibung der Feierhallen und des Krematoriums eingesetzt.

Eine Entsperrung der Mittel ist notwendig, um den Betrieb der Einrichtungen abzusichern und zur Herstellung der Verkehrssicherheit (u.a. Erweiterung Brandmeldeanlage Trauerhalle Arnimsche Kapelle, Mauerwerk Friedhofseinfriedung Alter Friedhof Potsdam).